



## Monat der Weltmission „Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun“



### Geht doch!

Ökumenischer Pilgerweg  
für Klimagerechtigkeit

### Klimapilgerweg: Veranstaltungen im Erzbistum Paderborn

Der 5. Ökumenische Pilgerweg für Klimagerechtigkeit führt vom 16. bis 21. September 2021 durch das Erzbistum Paderborn. Wir laden Sie herzlich ein, ein Zeichen für Klimagerechtigkeit zu setzen und Etappen des Wegs mitzugehen. Übernachtungen sind geplant in Bökendorf (16.09.), Vinsebeck (17.09.), Detmold (18.09.), Oerlinghausen (19.09.) und Bielefeld (20.09.) Zwei digitale Veranstaltungen nehmen unsere christliche Verantwortung in den Blick: „Wie können wir ChristInnen Motoren der Klimagerechtigkeit werden?“ (20.09., 19 Uhr) und „Für unser gemeinsames Haus sorgen. Schöpfungszeit im Erzbistum Paderborn“ (Reihe online-Forum „Kultur im Wandel“, 30.08., 19 Uhr). Weitere Veranstaltungshinweise sowie Informationen zum Mitpilgern und dezentralen Mitgestalten finden Sie auf der Kampagnenseite <https://pastorale-informationen.de/klimapilgerweg>. Hier gibt es demnächst auch den digitalen Pilger-rucksack mit Impulsen für Gebet und Aktion.

Das Wort, das Paulus an die Gemeinden in Galatien schrieb (Gal 6,9), ist das Leitwort zum Monat der Weltmission 2021. Lasst uns Gutes tun: damals wie heute die Aufforderung zu einem Leben in Geschwisterlichkeit. Es gehört Mut dazu, auf Menschen zuzugehen und Brücken zu bauen.

Die missio-Aktion zeigt am Beispiel von Nigeria, was möglich ist, wenn Menschen aus diesem Geist heraus handeln. Die Menschen in dem westafrikanischen Land sind stark gezeichnet von der Coronapandemie. Armut und Jugendarbeitslosigkeit nähren Gewalt und religiösen Fundamentalismus. Entführungen und Anschläge säen Furcht und Misstrauen. Staatsversagen und eine schlechte Regierungsführung, die den Menschen keinerlei Sicherheit oder Zukunftsaussichten bietet, sind ein Nährboden für religiösen Extremismus. Hinzu kommt der Missbrauch der Religion durch Politiker, die an Macht und Einfluss gewinnen und wirtschaftlich profitieren wollen.

Die Instrumentalisierung von Religion und die Vermischung von Religion und Politik führt zu Spaltung, Misstrauen und letztlich Gewalt.

In dieser explosiven Gemengelage setzt die katholische Kirche weiterhin auf den Dialog. Gemeinsam mit ihren muslimischen Partnern macht sie deutlich, dass Gewalt im Namen Gottes dem Wesen der Religion zu tiefst widerspricht. Die katholische Kirche in Nigeria zeigt im Alltag, dass Gottes Liebe allen Menschen gilt.

Angehörige verschiedener Religionen arbeiten in den missio-Projekten zusammen, von denen Menschen unabhängig von ihrer religiösen Zugehörigkeit profitieren. Die aufrichtigen Zeichen gegenseitiger Wertschätzung stärken das Vertrauen ineinander und schaffen das Fundament für Freundschaft über die Grenzen der Religion hinaus.

Der missio-Partner Fr. Gideon Pwakim aus Nigeria ist vom 06. bis 10. Oktober 2021 im Erzbistum Paderborn zu Gast, wenn es die Coronasituation zulässt. Praxisnahe Impulse zum Interreligiösen Dialog erhalten Sie u.a. auf der Tagung am 09. Oktober im Liborianum, Paderborn, und bei der digitalen missio-Konferenz vom 20.-21. Oktober. Die bundesweite Eröffnung des Monats der Weltmission findet am Sonntag, 3. Oktober, in Essen statt. Eine Übersicht aller Termine, auch der Eröffnungsfeier im Erzbistum, finden Sie zeitnah auf [www.pastorale-informationen.de/news/monatderweltmission](http://www.pastorale-informationen.de/news/monatderweltmission) und unter „Tipps und Termine“ auf der Rückseite.

**LASST UNS  
NICHT MÜDE  
WERDEN,  
DAS GUTE  
ZU TUN**

Gal 6,9



**SONNTAG  
DER  
WELT-  
MISSION**  
24. OKT.  
2021

missio  
glauben leben geben

[www.missio-hilft.de](http://www.missio-hilft.de)

# Aktionsideen im Monat der Weltmission



## Solidaritätessen „Die Welt an einem Tisch“

Ins Gespräch kommen, gemeinsam essen und Gutes tun: Planen Sie in Ihrer Gemeinde ein Solidaritätessen unter dem Motto „Die Welt an einem Tisch“. Dabei soll nicht nur der kulinarische Genuss im Vordergrund stehen. Ziel ist es auch, Themen passend zum Weltmissionssonntag 2021 kontrovers zu diskutieren. Um das Gespräch in Gang zu bringen, stellt missio Ihnen drei sogenannte Tischreden zur Verfügung. Stellen Sie das Solidaritätessen in den Kontext Nigeria, dem diesjährigen Beispielland des Monats der Weltmission. Der Erlös des Essens kommt den missio-PartnerInnen in Nigeria zugute. Im Aktionspaket sind passende Rezepte aus dem westafrikanischen Land sowie Dekorationsmaterialien etc. zusammengestellt. Weitere Infos: [www.missio-hilft.de/dieweltaneinemtisch](http://www.missio-hilft.de/dieweltaneinemtisch)

## Solidaritätsaktion #meinlichtfuereuch

Mütter für den Frieden: Die christlichen und muslimischen Frauen des Women's Interfaith Council (WIC) in Kaduna haben sich zusammengeschlossen. Sie wollen gehört werden. Sie haben Familienmitglieder durch den Terror in Nordnigeria verloren. Doch sie fassen Mut. Ihr Ziel: Den Teufelskreis der Gewalt durchbrechen. Ihre Religionen nicht länger für Politik missbrauchen lassen. Als Frauen in Nigeria ernst genommen werden. Der Weltmissionssonntag bietet Gelegenheit, Verbundenheit mit diesen Frauen zu demonstrieren. Bei der Aktion #meinlichtfuereuch können Gemeindemitglieder symbolisch online oder per Gebetskarte „Kerzen anzünden“ und so zeigen, dass ihnen diese Schicksale nicht gleichgültig sind. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Bestellung der Gebetskarte, auch in großer Stückzahl, finden Sie unter [www.missio-hilft.de/meinlichtfuereuch](http://www.missio-hilft.de/meinlichtfuereuch)



## Wer kidnappte Father Joe? Interaktives Hörspiel zum interreligiösen Dialog für Jugendliche.

Die SchülerInnen unterstützen Chief Inspector Jan Cleverdon, die Entführung eines Priesters in der Diözese Kaduna in Nigeria aufzuklären. Dabei arbeiten sie eng mit der katholischen Ordensfrau Sr. Catherine zusammen. Der Kriminalfall scheint religiös motiviert zu sein. Doch ist das wirklich so? Eine Lösung ist nur möglich, wenn es den Jugendlichen gelingt, religiöse Stereotype aufzubrechen und sich auf den Weg des interreligiösen Dialogs zu machen.

Bestellen Sie das Material kostenfrei im missio-Onlineshop. Das Hörspiel, den Leitfaden für Lehrkräfte sowie die Unterrichtsbausteine finden Sie als Download unter: [www.missio-hilft.de/jugendaktiv](http://www.missio-hilft.de/jugendaktiv)



## Frauengebetskette

Die Frauengebetskette ist eine WortGottesFeier. Unter dem Motto „mutig-klug-friedvoll“ reisen wir zu den Frauen und ihren Projekten in Nigeria und Senegal. „Habt keine Angst vor dem eigenen Mut“, so rufen uns die dort aktiven und religiösen Frauen zu. Uns begegnet die biblische Abigajil (1 Sam 25). Mitten in die langen Geschichten um sich zuspitzende Konflikte schreibt sie ihre Friedensgeschichte hinein. Und wir begegnen uns selbst mit unserem Rufen nach Gottes Gerechtigkeit hier und heute. Wir freuen uns, wenn Sie sich in die Gebetskette einreihen. Material und weitere Infos zum eigenen Beten oder zur Teilnahme am gestreamten Gebet am 03.10.2021 finden Sie unter [www.missio-hilft.de/frauengebetskette](http://www.missio-hilft.de/frauengebetskette)

## MISSIO@HOME

Bestellen Sie kostenlos für Ihre Gemeindemitglieder die missio@home-Tüte. Damit kann der Oktober bewusst als Monat der Weltmission auch zu Hause begangen werden.

### Eine Tüte enthält:

- Rezeptkarten mit nigerianischen Gerichten
- „Fratelli-tutti“-Würfel zur spielerischen Beschäftigung mit der Papst-Enzyklika
- Teelichtbänderole „Lass uns nicht müde werden, das Gute zu tun“
- Aufkleberbogen
- 24 Tagesimpulse bis zum Sonntag der Weltmission
- Kurzandachten für die ersten drei Wochen im Oktober zur Vorbereitung auf den Sonntag der Weltmission
- Gebetskarte
- Spendentüte zum Sonntag der Weltmission

Die missio@home-Tüten können Sie nach dem Gottesdienst, beispielsweise beim Erntedankgottesdienst Anfang Oktober, an die Besucher verteilen, vom Besuchsdienst der Gemeinde verteilen lassen oder zum Mitnehmen am Schriftenstand auslegen.

Bestell-Nr. G0100 – kostenlos  
Mehr Infos unter: [www.missio-hilft.de/missioathome](http://www.missio-hilft.de/missioathome)



Alle Veranstaltungen zum Monat der Weltmission im Erzbistum Paderborn finden Sie auf der Rückseite unter „Termine“ und auf [www.pastorale-informationen.de/news/monatderweltmission](http://www.pastorale-informationen.de/news/monatderweltmission)



## Online-Meditationsreihe „Erkenne wer du bist: Du bist göttlich“ auf youtube

Erleben Sie eine Meditation mit Pater Sebastian Painadath von Ihrem Wohnzimmer aus. In der Galerie unter <https://missiohilft.de/spiri-reihe> finden Sie eine 12-minütige Mitmach-Meditation aus seinem christlichen Ashram in Indien sowie ein angeleitetes Meditations-Seminar in vier Teilen.

## digitale Begegnungsplattform #strongbymissio

#strongbymissio bringt Jugendliche und junge Erwachsene aus afrikanischen oder asiatischen Ländern und Deutschland auf einer digitalen Begegnungsplattform über Facebook und Instagram zusammen. Die jungen Leute können dort über ihren Alltag reden, Freundschaften schließen, Einblicke in andere Lebenswelten bekommen und gemeinsame Aktionen starten. Wenn sich junge Menschen aus verschiedenen Ländern untereinander vernetzen und die jeweilige Lebenswirklichkeit kennenlernen, wächst Verständnis füreinander und solidarisches Handeln wird möglich. missio bietet verschiedene Aktionen und Möglichkeiten, um in den Dialog zu treten und voneinander zu lernen, etwa ein Kochevent, ein gemeinsames Gebet und Jugendaktionen. Gruppen, die z.B. eine internationale digitale Kochchallenge mit jungen Erwachsenen aus einem anderen Land veranstalten möchten, bekommen über #strongbymissio Kontakte vermittelt.

#strongbymissio startet mit jungen AktivistInnen aus dem Nordosten Nigerias, die sich in ihrer Freizeit in einer katholischen Friedensinitiative engagieren. Sie gehen in Dörfer und Stadtviertel, um Gewalt unter jungen Menschen zu verhindern. missio lädt alle jungen Menschen ein, die FriedensaktivistInnen aus Nigeria auf Facebook und Instagram kennenzulernen und mit ihnen eine Community aufzubauen, die auch eigene Aktionen entwickelt. Teil des Projekts wirst Du über [www.strongbymissio.de](http://www.strongbymissio.de), <https://www.facebook.com/strongbymissio> oder <https://www.instagram.com/strongbymissio/>



## Ausbildungsprogramm zum/r Erd-Charta-BotschafterIn



Die Erd-Charta ist eine inspirierende Vision für eine zukunfts-fähige und gerechte Welt. Getragen wird sie von einem weltweiten Netzwerk interkultureller und interreligiöser Initiativen. Sie bietet einen ganzheitlichen Zugang zu globalen Zusammenhängen und wertebasiertem Lernen. Ob interaktiver Workshop, Vortrag, Demo oder Stand – es gibt viele Wege die Erd-Charta mit Leben zu füllen. Finde heraus, welchen Du gehen willst und werde Erd-Charta-BotschafterIn! Einen Überblick über das Erd-Charta-Seminarprogramm findest Du auf [www.erdcharta.de](http://www.erdcharta.de)

## Initiative Lieferkettengesetz

Der Bundestag hat das Lieferkettengesetz beschlossen. Das ist ein großer Schritt für Menschenrechte und Umwelt in den Lieferketten, denn erstmalig nimmt ein Gesetz Unternehmen hierzu in die Pflicht und stellt sich skrupellosen Geschäftspraktiken entgegen.

Die Erfahrung hat gezeigt: Freiwilligkeit funktioniert nicht. Das beschlossene Lieferkettengesetz ist daher ein wichtiger Etappenerfolg, weist aber noch zu viele Schwächen auf. Deshalb sind wir noch nicht am Ziel, sondern erst am Start. Die Zivilgesellschaft muss auch weiterhin für ein noch wirksames Lieferkettengesetz streiten, das für alle Unternehmen in Europa gilt. Die mehr als 125 Organisationen der Initiative Lieferkettengesetz, darunter auch das Erzbistum Paderborn, verfolgen gemeinsam dieses Ziel.



## BUCHTIPP

### Studie „Wie sozial-ökologische Transformation gelingen kann“ der Kommission Weltkirche der Dt. Bischofskonferenz

In seiner Enzyklika Laudato si' (2015) hat Papst Franziskus zu einer sozial-ökologischen Transformation aufgerufen. Eindringlich mahnt er darin „alle Menschen guten Willens“, die Klimakrise und die weltweite Armutskrise zu bekämpfen. Der Frage, welche Hemmnisse dieser Transformation aktuell im Wege stehen, ist die Sachverständigengruppe „Weltwirtschaft und Sozialethik“ der Kommission Weltkirche der Deutschen Bischofskonferenz in einer neuen Studie nachgegangen. Die Sachverständigengruppe nennt in der Studie „Stellschrauben“, die zentral sind, um die Transformation zügig und effektiv umzusetzen. Die Studie kann kostenlos heruntergeladen oder bestellt werden unter [www.dbk-shop.de](http://www.dbk-shop.de)



## Petition gegen sexuellen Online-Missbrauch an Kindern

Moderne Sklaverei hat viele Gesichter, die sexuelle Ausbeutung von Minderjährigen im Internet ist eine der perfidesten Formen. Vor laufender Kamera müssen Mädchen und Jungen aus armen Familien zum Beispiel in den Philippinen die Wünsche der Täter aus Deutschland und anderen westlichen Ländern erfüllen. Um Täter zu identifizieren und Kinder zu retten, fordert missio mit seiner Petition von der Bundesregierung eine klare Priorität für den Kinderschutz auf den Internet-Plattformen: Jede Stimme zählt! Stimmen Sie jetzt für den Kinderschutz und unterzeichnen Sie die Petition gegen Online-Missbrauch.

Die Stimmen aller UnterzeichnerInnen wird missio im Juni 2022 der Bundesregierung übergeben. Zur Petition: <https://aktion.missiohilft.de/petition-schutzengel/>

## Schutzengel-Petition



## MISEREOR-Kampagne „Gerecht ist klüger!“

Vor uns liegt das Jahrzehnt der Entscheidung: Noch können wir das 1,5-Grad-Limit des Pariser Klimaabkommens einhalten und die Klimakrise und ein weltweites Artensterben eindämmen. Die nächste Bundesregierung muss Klimagerechtigkeit und den Schutz der Artenvielfalt deshalb zur obersten Priorität machen: mit einem konsequenten und umweltfreundlichen Umstieg auf Erneuerbare Energien und einer grundlegenden Verkehrs- und Agrarwende, die sozial gerecht gestaltet werden.

Passieren wird das nur, wenn wir BürgerInnen die Bundestagswahl zu einer Abstimmung fürs Klima machen. Beteiligen Sie sich deshalb an der Aktion und unterzeichnen Sie Ihr persönliches Klima-Versprechen auf <https://www.misereor.de/gerecht-ist-klueger>.

Ihr Versprechen zielt darauf ab, die Partei zu wählen, die sich am überzeugendsten für sozial gerechten Klima- und Naturschutz einsetzt. Darüber hinaus thematisieren Sie in Ihrem Umfeld und im Gespräch mit Entscheidungstragenden das Thema Klimawandel oder engagieren sich im Rahmen von Klimaaktionen, wie etwa Fridays For Future.



## Schöpfungszeit 01.09.–04.10.2021



## SEASON OF CREATION

Die Schöpfungszeit wird im Kirchenjahr zwischen dem 1. September und dem 4. Oktober begangen.

Die 2,2 Milliarden ChristInnen in der Welt sind dazu aufgerufen, für die Schöpfung zu beten und sich für ihre Bewahrung einzusetzen. Es wird dazu eingeladen darüber nachzudenken, welche enge Verbindung zwischen der Bewahrung der Schöpfung und unseren ökologischen, wirtschaftlichen, sozialen und politischen Lebensgewohnheiten besteht.

In diesem Jahr steht das Motto „Ein Haus für alle? Den Oikos Gottes erneuern“ im Mittelpunkt. Die Schöpfungszeit wurde von der so genannten dritten Europäischen Ökumenischen Versammlung der Kirchen ausgerufen, die 2007 in Rumänien stattfand. Die Initiative dazu ging von den orthodoxen Kirchen aus. Papst Franziskus führte zudem den 1. September als jährlichen Gebetstag für die Schöpfung in den liturgischen Kalender ein. Weitere Infos finden Sie unter:

<https://www.oekumene-ack.de/> in der Rubrik Glaubenspraxis.

## Faire Woche

Die Faire Woche 2021 findet vom 10. bis 24. September 2021 zum Thema „menschenswürdige Arbeitsbedingungen“ unter dem Motto „Zukunft fair gestalten – #fairhandeln für Menschenrechte weltweit“ statt. Mit jährlich mehr als 2000 Veranstaltungen ist sie die größte Aktionswoche des Fairen Handels in Deutschland. Das Besondere an der Fairen Woche ist, dass sich jedeR beteiligen kann. Ob Privatperson, Weltladen-Gruppe, PolitikerIn oder Fairtrade-Town – alle sind herzlich eingeladen, eine Aktion zur Fairen Woche zu organisieren und so Teil der großen Fair-Handels-Bewegung zu werden.

Egal ob Infostand, Verkostung, Podiumsdiskussion oder ein faires Festival – viele Aktionsformen sind möglich, um den Fairen Handel voranzubringen. Schauen Sie in den Ideenpool und lassen Sie sich inspirieren: [www.faire-woche.de](http://www.faire-woche.de)



## Interkulturelle Woche #offengeht

26.09.–03.10.2021. Die bundesweite Interkulturelle Woche ist eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie. Sie findet seit 1975 Ende September statt und wird von Kirchen, Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden, Kommunen, Integrationsbeauftragten und -beiräten, Migrantenorganisationen sowie Initiativgruppen unterstützt und mitgetragen. In mehr als 550 Städten und Gemeinden werden rund 5.000 Veranstaltungen durchgeführt. Der bundesweite Tag des Flüchtlings (01.10.2021) ist Bestandteil der Interkulturellen Woche.

#offengeht lautet das Motto für 2021. Bis heute ist das Eintreten für bessere politische und rechtliche Rahmenbedingungen des Zusammenlebens von Deutschen und Zugewanderten ein Ziel der Interkulturellen Woche. Eine Übersicht aller Veranstaltungen sowie Anregungen und Material zur Durchführung eigener Veranstaltungen finden Sie auf [www.interkulturellewoche.de](http://www.interkulturellewoche.de)

## Ausstellung FriedensstifterInnen: Wege der Gewaltfreiheit gehen

30.08.–01.10.2021, Paderborn und andere Orte.

In Zeiten zunehmender politischer Spannungen, Polarisierungen und Drohgebärden soll mit der Ausstellung „FriedensstifterInnen“ der pax Christi-Gruppe Paderborn an Personen erinnert werden, die einen gewaltfreien Weg gegangen sind. Die Vorstellung der Personen erfolgt auf großen Transparenten, die u.a. im September auf dem Domplatz in Paderborn präsentiert werden. Je intensiver internationale politische Spannungen werden und regionale Konflikte eskalieren, desto lauter wird der Ruf nach dem Militär. Doch die Erfahrungen der Militäreinsätze z.B. in Afghanistan, Syrien oder Libyen zeigen, dass eine schnelle und saubere Konfliktbeendigung auf diesem Weg nicht erreicht wird. Die Biographien der Ausstellung, etwa von Mahatma Gandhi, Martin Luther King oder Hildegard Goss-Mayr laden deshalb ein zu neuen Sichtweisen und einer regen Diskussion über konstruktive Konfliktlösungen unserer Zeit.





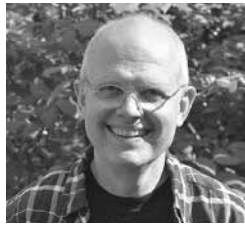
## Personelle Veränderung im Team Mission-Entwicklung-Frieden

### **Ulrich Klauke verabschiedet sich in den Ruhestand. Er blickt dankbar zurück und hoffnungsvoll nach vorne.**

Zum 1. August 2021 habe ich meinen aktiven Dienst im Erzbischöflichen Generalvikariat Paderborn beendet. Als Leiter des Teams Weltmission Entwicklung Frieden konnte ich in den letzten Jahren die weltkirchliche Arbeit im Erzbistum Paderborn mitgestalten. Besonders in Erinnerung werden mir die vielen Begegnungen mit engagierten Menschen bleiben. In den verschiedenen Eine-Welt-Gruppen, den Partnerschaftsgruppen, Ordensgemeinschaften, Verbänden, Schulen und Initiativen ergaben sich immer wieder Anknüpfungspunkte und Möglichkeiten der Zusammenarbeit, ohne die eine weltkirchliche Arbeit in unserem Erzbistum nicht denkbar wäre. Viele Gäste der Hilfswerke konnte ich bei ihren Besuchen in Deutschland begleiten und selber auch auf Reisen PartnerInnen in den Ländern des Globalen Südens kennenlernen. Es beeindruckt mich immer wieder, mit welchem Einsatz sich Menschen in schwierigen Situationen für gerechte Lebensbedingungen einsetzen. Viele junge Leute, die als MaZ'lerInnen einen Freiwilligendienst geleistet haben, durfte ich begleiten. Sie investieren ein Jahr ihres Lebens und bringen wichtige Erfahrungen wieder mit nach Deutschland. Es freut mich zu sehen, wie viele nach dem Freiwilligenjahr weiter für weltweite Gerechtigkeit brennen.

Immer deutlicher sind mir in den letzten Jahren die globalen Herausforderungen geworden. Gemeinsam im Süden und im Norden sind wir von den Auswirkungen des Klimawandels betroffen. Nur gemeinsam können wir Wege finden, wie wir das Leben auf unserem Globus gestalten können. Weltweit haben in den letzten Jahren Radikalisierungen und Polarisierungen zugenommen. Hier sind wir als ChristInnen aufgerufen, Wege der Begegnung und der Versöhnung zu suchen. Die Schere zwischen Armen und Reichen geht in vielen Ländern und zwischen den Ländern immer weiter auseinander. Die unterschiedliche Verteilung der Chancen, das eigene Leben gestalten zu können, ist eine Wirklichkeit, die uns nicht kalt lassen kann.

In der Zusammenarbeit mit vielen verschiedenen Personen war es möglich mit Bildungsveranstaltungen, Kampagnen und Aktionen Akzente zu setzen. Ich denke an die Klimapilgerwege, die Faire Gemeinde, das Lieferkettengesetz, die jährlichen Kampagnen der Hilfswerke, .... Ich gehe dankbar für diese Erfahrungen der partnerschaftlichen und solidarischen Zusammenarbeit und mit der Erkenntnis, dass Veränderungen – manchmal nur in kleinen Schritten – möglich sind. Ich verabschiede mich mit diesem Dank und dem Wunsch, dass Kontakte und Beziehungen bestehen bleiben und die Hoffnung auf eine gerechtere und menschlichere Welt nicht verloren geht.



### **Susanne Föller ist neue Leiterin des Teams und freut sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen**

„Weltmission – Entwicklung – Frieden“ in Paderborn – für mich ein Neuanfang mit einer lange gewachsenen Leidenschaft: *Eine neue Stadt*. Geboren und aufgewachsen bin ich in Trier, habe in Münster Theologie, Wirtschaftswissenschaften und Sozialmanagement studiert und dort auch nach dem Studium noch einige Jahre gelebt. Im Juni bin ich mit

meinem Mann und unserer kleinen Tochter nach Paderborn gezogen und darf nun täglich neue Facetten der Stadt entdecken. *Ein nicht ganz neues Bistum*. Nachdem ich zunächst im Bistum Essen Pfarreentwicklungsprozesse begleitet habe, habe ich zuletzt als Caritas-Koordinatorin beim Caritasverband in Hamm gearbeitet. In dieser Funktion konnte ich das Dekanat Hellweg und das Erzbistum Paderborn bereits aus der Innenperspektive kennenlernen.

*Eine alte Leidenschaft für's Thema*. 2008 bekam ich beim Weltjugendtag in Sydney ein erstes Gefühl dafür, was „Weltkirche“ meinen kann. Dass ich mich im Glauben mit anderen ChristInnen verbunden auch in mir bis dato fremden Teilen der Welt wie zu Hause fühlen kann, habe ich während meines Freiwilligendienstes in Ghana erfahren dürfen. Im Zuge meines Theologiestudiums habe ich dann an Studien- und Begegnungsreisen nach Israel und Palästina, Polen und Kenia teilgenommen sowie ein Praktikum im Bereich „Mikrokreditwesen“ im Norden Indiens absolviert. Seither setze ich mich aus meiner interdisziplinären Perspektive mit globalen Zusammenhängen an der Schnittstelle zwischen Theologie und Ökonomie auseinander und brenne für Fragen der christlichen Sozialethik. Um ganz konkret einen kleinen Beitrag zu einer gerechteren Welt zu leisten, habe ich mich zuletzt ehrenamtlich im Weltladen engagiert. Nun freue ich mich auf meine neue Aufgabe, das Team und die Zusammenarbeit mit Ihnen!

## **Neue Website und Newsletter für pastorale und weltkirchliche News**

Das Portal „Pastorale Informationen“ des Erzbistums Paderborn ist nach einem Relaunch in neuem Design für Sie da. Das Team Mission-Entwicklung-Frieden veröffentlicht unter <https://pastorale-informationen.de/mission-entwicklung-frieden> fortlaufend Neuigkeiten und Veranstaltungshinweise aus dem Bereich Weltkirche. Um eine Auswahl der dort geposteten Inhalte auch ins E-Mail-Postfach zu erhalten, melden Sie sich für den Newsletter „Pastorale Informationen“ an. Teilen Sie gern Informationen von der Website in den Sozialen Medien durch das Anklicken der entsprechenden Icons am Ende jeder Meldung. Gerne veröffentlichen wir auch Ihre weltkirchlichen Nachrichten über das Portal.

## **Digitales Begegnungsprojekt der Kolpingjugend Paderborn**

Werde Teil des internationalen und digitalen Begegnungsprojekts der Kolpingjugend des Diözesanverbands Paderborn mit Jugendlichen aus der Dominikanischen Republik. Bei voraussichtlich vier digitalen Treffen bis Dezember 2021 werden junge Menschen aus beiden Ländern miteinander interagieren und transkulturelle Kompetenz aufbauen. Weitere Infos und Kontakt: [www.kolpingjugend-dv-paderborn.de](http://www.kolpingjugend-dv-paderborn.de)

## **Gastfamilien gesucht in Paderborn, Bad Lippspringe und Brakel**

Der mundus Eine Welt e.V. sucht für die Einführungszeit der Süd-Nord-Freiwilligen im Oktober 2021 fünf Gastfamilien in Paderborn und Umgebung. Auch für den Zeitraum November 2021 bis September 2022 werden noch Gastfamilien in Paderborn, Brakel und Bad Lippspringe benötigt für Freiwillige aus Brasilien, Namibia und Honduras. Interessierte wenden sich bitte per E-Mail an [info@mundus-eine-welt.de](mailto:info@mundus-eine-welt.de)

## **Leserfrage zur Woche der Goldhandys: „Muss da nicht mehr Gewinn drin sein?“**

Im vergangenen MEF-Kurier berichteten wir über die Woche der Goldhandys. Für die bis zum damaligen Zeitpunkt gespendeten 180.000 Handys wurde ein Erlös von 100.000 Euro erzielt, also etwas mehr als 50 Cent pro Handy: „Da muss doch noch mehr Spielraum für einen höheren Erlös zugunsten der missio-Projekte vorhanden sein!“, stellte ein Leser in Frage. Auf <https://pastorale-informationen.wir-erzbistum-paderborn.de/news/handyspenden/> haben wir Ihnen Hintergründe zur Aktion zusammengestellt und aufgezeigt, wie die Kampagne auf vielen Ebenen Wirkung zeigt.

# Tipps und Termine

## Tipps und Termine:

**13.-15.08.2021:** Willebadessen. Entwicklungspolitisches Seminar „So nah und doch so fern: Afrika“ zu den Themen Errungenschaften Afrikas und (Alltags-)Rassismus in Deutschland mit Prof. Dr. Manfred Loimeier, Dr. Keith Hamaimbo und Stella Weber. [www.die-hegge.de](http://www.die-hegge.de)

**18.08.2021:** online. 18.30-20.30 Uhr. Podiumsdiskussion „Systemrelevant und doch unsichtbar - faire Zukunft für Seeleute“. [www.missio-hilft.de/mitmachen/veranstaltungskalender/](http://www.missio-hilft.de/mitmachen/veranstaltungskalender/)

**19.08.2021:** online. 09.30-15.30 Uhr. Webinar „Gewalt im Namen der Religion - Welche Verantwortung trägt der Journalismus?“. [www.missio-hilft.de/journalistenkonferenz](http://www.missio-hilft.de/journalistenkonferenz)

**30.08.-01.10.2021.** Paderborn und andere Orte. Ausstellung FriedensstifterInnen: Wege der Gewaltfreiheit gehen. Weitere Infos s. Innenteil und [www.paderborn.paxchristi.de](http://www.paderborn.paxchristi.de)

**30.08.2021:** online. 19-20 Uhr. Reihe „Kultur im Wandel“ zum Thema „Für unser gemeinsames Haus sorgen. Schöpfungszeit im Erzbistum Paderborn“. [www.liborianum.de/bildung-programm](http://www.liborianum.de/bildung-programm)

**01.09.-04.10.2021** weltweit. Schöpfungszeit. Infos im Innenteil.

**02.09.2021:** online. 20.30 Uhr. Stammtisch Faire Gemeinde. [www.faire-gemeinde.de](http://www.faire-gemeinde.de)

**02.09.2021:** online. 16 Uhr. Webinar zum Monat der Weltmission 2021 mit Vorstellung von Materialien und Aktionsideen. [www.missio-hilft.de/mitmachen/veranstaltungskalender/](http://www.missio-hilft.de/mitmachen/veranstaltungskalender/)

**02.09.2021:** Hamm. 19 Uhr. Wie nachhaltig kann Deutschland werden? Diskussionsforum mit den BundestagskandidatInnen aus dem Wahlkreis Hamm-Unna. [www.fuge-hamm.org](http://www.fuge-hamm.org)

**04.09.2021:** weltweit. Ökumenischer Tag der Schöpfung

**09.09.2021:** online. 18-19.30 Uhr. missio-Reihe „Spiritualität der Weltkirche“ mit Jacintha Kerketta (indigene Literatin aus Indien). [www.missio-hilft.de/spiri-reihe](http://www.missio-hilft.de/spiri-reihe)

**09.09.2021:** online. 20 Uhr. Digitale MaZ-Runde „Binationale Paare“. Zugang: [www.linktr.ee/MaZinDeutschland](http://www.linktr.ee/MaZinDeutschland)

**10.-24.09.2021:** bundesweit. Faire Woche „menschenwürdige Arbeitsbedingungen“

**11.09.2021:** Dortmund. 10-13 Uhr, Gemeindehaus St. Ewaldi, Egbertstr. 15. Fairer Handel beim 99. Aplerbecker Bücherflohmarkt. [www.faire-woche.de](http://www.faire-woche.de) > Kalender

**16.09.2021:** online. 17-18.30 Uhr. missio-Reihe „Spiritualität der Weltkirche“ mit Nanditha Krishna zum Thema Ökologie in Indien. [www.missio-hilft.de/spiri-reihe](http://www.missio-hilft.de/spiri-reihe)

**16.09.2021:** Gütersloh. 19-20.30 Uhr, Haus der Begegnung. Vortrag „Das Lieferkettengesetz“. [www.faire-woche.de](http://www.faire-woche.de) > Kalender

**16.-21.09.2021:** Erzbistum Paderborn. Ökumenischer Klimapilgerweg. Weitere Infos siehe Titelseite

**20.09.2021:** online. 19-20.30 Uhr. Digitale Veranstaltung zum Klimapilgerweg: „Wie können wir Christinnen und Christen Motor der Klimagerechtigkeit werden?“ [www.lvh-hardehausen.de](http://www.lvh-hardehausen.de)

**20.09.2021:** Lippstadt. 19-20.30 Uhr. Filmvorführung und Diskussion „Rohstoffwunder Handy. Mobiltelefone auf dem Weg durch drei Kontinente.“ [www.vhs.stadt-lippstadt.de](http://www.vhs.stadt-lippstadt.de); Kursnummer: 212-11156

**Ausblick:** Der nächste MEF Kurier erscheint im November 2021. Gerne veröffentlichen wir Ihre Termine! Senden Sie bis zum 10.10.2021 eine E-Mail an: [magdalena.onyango@erzbistum-paderborn.de](mailto:magdalena.onyango@erzbistum-paderborn.de)

Wenn Sie den MEF Kurier gerne als PDF per E-Mail erhalten möchten, sich Ihre Adresse geändert hat oder Sie den MEF Kurier nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an: [regina.dierkes@erzbistum-paderborn.de](mailto:regina.dierkes@erzbistum-paderborn.de)

**21.09.2021:** online. 19 Uhr. Webinar zum Monat der Weltmission 2021 mit Vorstellung von Materialien und Aktionsideen. [www.missio-hilft.de/mitmachen/veranstaltungskalender/](http://www.missio-hilft.de/mitmachen/veranstaltungskalender/)

**23.09.2021:** Iserlohn. 19.30-21 Uhr. Zwischen Protest und Resignation: Wie können Landwirtschaft und Gesellschaft zueinander finden? [www.faire-woche.de](http://www.faire-woche.de) > Kalender

**24.-26.09.2021:** Willebadessen. Gemeinsam unser Zusammenleben gestalten. Internationales Seminar für alle Generationen. [www.die-hegge.de](http://www.die-hegge.de)

**29.09.2021:** online. 19-20 Uhr. Reihe „Kultur im Wandel“ zum Thema „Interreligiöser Dialog“ anlässlich des Monats der Weltmission. [www.liborianum.de/bildung-programm](http://www.liborianum.de/bildung-programm)

**03.10.2021:** Essen. Bundesweite Eröffnung des Monats der Weltmission

**03.10.2021:** bundesweit. KLJB-Aktion Minibrot. Infos und Material unter [www.kljb-paderborn.de](http://www.kljb-paderborn.de)

**05.10.2021:** Gütersloh. 19.30-21 Uhr. Unverpackt und plastikfrei einkaufen. [www.vhs-gt.de](http://www.vhs-gt.de)

**07.10.2021:** online. 20.30 Uhr. Stammtisch Faire Gemeinde. [www.faire-gemeinde.de](http://www.faire-gemeinde.de)

**07.-08.10.2021:** Schwerte. Fortbildung „Klimagerechtigkeit: Bildung für den Erhalt der Lebensgrundlagen.“ Grundkurs in Kath. Soziallehre für LehrerInnen aller Fächer. [www.kommende-dortmund.de](http://www.kommende-dortmund.de)

**09.10.2021:** Paderborn. 9-15 Uhr, Liborianum. Seminar „Mit Kopf, Herz und Hand. Gastfreundschaft im Interreligiösen Dialog“ anlässlich des Monats der Weltmission für Interessierte und Engagierte. [www.liborianum.de/bildung-programm](http://www.liborianum.de/bildung-programm)

**11.10.2021:** Warstein. 19-21.30 Uhr, St. Christophoruskirche und Pfarrheim, Böckelmannstraße 2. Gottesdienst und Informationsveranstaltung zum Fairen Handel. [www.faire-woche.de](http://www.faire-woche.de) > Kalender

**20.-21.10.2021:** online. 9-19.30 Uhr. missio-Konferenz „Zwischen Vision und Wirklichkeit. Internationale digitale Konferenz zum Dialog der Religionen“ im Monat der Weltmission. [www.missio-hilft.de/mitmachen/veranstaltungskalender/](http://www.missio-hilft.de/mitmachen/veranstaltungskalender/)

**24.10.2021.** weltweit. Sonntag der Weltmission

**28.10.2021.** online. 14-18 Uhr. Vortrag und Podiumsdiskussion „Innovation durch Reflexion. Sprache-Macht-Rassismus“ im Kontext der Sozialen Arbeit. [www.s-inn.net/](http://www.s-inn.net/)

**19.-21.11.2021:** Germete. Seminar „Integrationsarbeit diskriminierungssensibel reflektieren und inklusiv gestalten mit Fokus auf die Arbeit mit geflüchteten Frauen“. Zukunftswerkstatt Ökumene. [www.gewaltfreihandeln.org](http://www.gewaltfreihandeln.org)

**21.11.2021:** bundesweit. Diaspora-Sonntag. Kollekte für das Bonifatiuswerk

---

### IMPRESSUM - WIR SPRECHEN UNS...

Erzbischöfliches Generalvikariat  
Referat WeltMission-Entwicklung-Frieden  
Domplatz 3, 33098 Paderborn  
Redaktion: Magdalena Onyango

Verantwortlich für den Inhalt:  
Susanne Föller, Tel. 05251 / 125-1230  
[susanne.foeller@erzbistum-paderborn.de](mailto:susanne.foeller@erzbistum-paderborn.de)  
Magdalena Onyango, Tel. 05251 / 125-1536  
[magdalena.onyango@erzbistum-paderborn.de](mailto:magdalena.onyango@erzbistum-paderborn.de)  
Christian Maier, Tel. 05251 / 125-1536  
[christian.maier@erzbistum-paderborn.de](mailto:christian.maier@erzbistum-paderborn.de)

Sekretariat: Regina Dierkes  
[regina.dierkes@erzbistum-paderborn.de](mailto:regina.dierkes@erzbistum-paderborn.de)  
Tel. 05251 / 125-1623, Fax 05251 / 125-1792